

Inhaltsverzeichnis

1. Kategorie:SOTA/Portable Antennen	18
2. Benutzer:OE5JFE	7
3. Datei:4-Ele-2m gebaut von OE5JFE.jpg	12

Kategorie:SOTA/Portable Antennen

[Versionsgeschichte interaktiv durchsuchen](#)

[Visuell Wikitext](#)

Version vom 8. Dezember 2021, 23:25

Uhr (Quelltext anzeigen)

[OE5JFE \(Diskussion | Beiträge\)](#)

[K \(Rechtschreibfehler\)](#)

Markierung: 2017-Quelltext-Bearbeitung

[← Zum vorherigen Versionsunterschied](#)

Aktuelle Version vom 15. Februar 2022,

22:37 Uhr (Quelltext anzeigen)

[OE5JFE \(Diskussion | Beiträge\)](#)

Markierung: 2017-Quelltext-Bearbeitung

Zeile 48:

[https://www.qsl.net/dk7zb/PVC-Yagis/PVC-details.htm Portable YAGI Bauvorschläge nach DK7ZB]

Zeile 48:

[https://www.qsl.net/dk7zb/PVC-Yagis/PVC-details.htm Portable YAGI Bauvorschläge nach DK7ZB]

+

+ **====Maßbandantenne 2 m Tape-Yagi-Antenne von OE6STD ====**

+

+ **Auch für ARDF geeignet**

+ **Hintergrundinfo**

+ **https://www.oevsv.at/funkbetrieb/ardf/technik/**

+

+ **Bauanleitung**

+ **https://www.oevsv.at/export/shared/content/.galleries/Projekte/OE6STD/2m-ARDF-Yagi-mit-Telekopboom-OE6STD-2R-24112017.pdf**

Aktuelle Version vom 15. Februar 2022, 22:37 Uhr

Beim SOTA Betrieb sind unter anderem folgende Kriterien bei der Antennenauswahl zu beachten.

- Zuverlässigkeit / Robustheit
- Geringes Gewicht

- Resonante Antenne nötig oder ist ein Tuner (intern/extern) verfügbar
- Welche Bänder haben die Chaser zur Verfügung und führen somit eher zum Erfolg
- Welche Bänder sind auch zur Aktivierungszeit offen

In diesem Artikel/Kategorie sollen in der Praxis bereits bewährte Antennen gesammelt werden.

Inhaltsverzeichnis

1 VHF 2m	20
1.1 2m J-Antenne nach OE5AUL	20
1.2 HB9CV 2m / 70cm	20
1.3 Yagis nach DK7ZB	20
1.4 Maßbandantenne 2 m Tape-Yagi-Antenne von OE6STD	21
2 Kurzwelle	21
2.1 Dipol	21
2.2 Verkürzte Vertikalantenne für 40m und 20m	21
2.3 Endfed Halfwave EFHW / Endgespeiste Antenne	21
2.4 Trapped Endfed Halfwave für das 40/30/20 m Band	21
2.5 DX - L-Antenne bzw. Upper-Outer nach DK7ZB	21
2.5.1 9:1 Endfed Random-Wire	22

VHF 2m

Die Gummiwendel am Handfunkgerät kann hier maximal als Notlösung angesehen werden. Bei freier Sicht größerer Städte mag diese noch zum Erfolg führen aber eine $\lambda/4$ Antenne oder besser eine aufrollbare J-Pole/Slim-jim hat hier massive Vorteile. Hier gibt es von diversen Herstellern passende Lösungen mit flexiblen Antenne oder auch als Teleskopantenne auf kleines Packmaß getrimmt. Eine Funkfreunde nehme auch 2m/70cm Antenne welche für den Mobilbetrieb am Fahrzeug gedacht sind mit auf Tour. Hier empfiehlt es sich je nach Bauform noch an ein Radial mit $\lambda/4$ anzuklemmen am Montagepunkt.

2m J-Antenne nach OE5AUL

Material:

43,0 cm 300 Ohm Paralleldraht (Ladderline)

ca. 93 cm 1,5mm² Flexible Litze

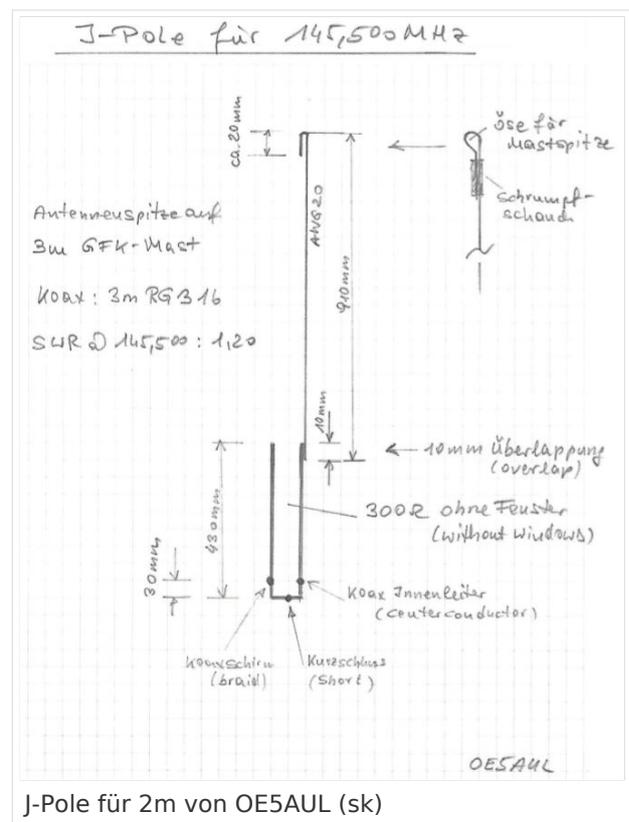
Schrumpfschlauch

Heißkleber

Kabelbinder, schwarz

3 bis 5m leichtes Koaxialkabel wie Type RG316

Werkzeug: Seitenschneider, LötKolben + Zinn



HB9CV 2m / 70cm

HB9CV Infos

Mechanisch doch etwas aufwändiger. Es gibt diese von diversen Herstellern als faltbare oder zerlegbare Bauform.

Yagis nach DK7ZB

Aus einem PVC Elektroinstallationsrohr, Schellen und Alurohren aus dem Baumarkt ist eine einfache aber effektive Yagi mit einfachen Mitteln zu bauen

Portable YAGI Bauvorschläge nach DK7ZB

Maßbandantenne 2 m Tape-Yagi-Antenne von OE6STD

Auch für ARDF geeignet Hintergrundinfo <https://www.oevsv.at/funkbetrieb/ardf/technik/>

Bauanleitung <https://www.oevsv.at/export/shared/.content/.galleries/Projekte/OE6STD/2m-ARDF-Yagi-mit-Telekopboom-OE6STD-2R-24112017.pdf>

Kurzweile

Dipol

Klassische Antennenform aus 2 Schenkeln von $\lambda/4$ Stählern. Meist mit einem 1:1 Balun (zb FT 114-43 Ringkern) versehen um die asymmetrischer Anspeisung zu ermöglichen. Ausführungen mit Steckverbindungen um die Antenne zu verkürzen oder auch mit sogenannten Traps (also Bandpassfiltern bzw Sperrkreise) welche den Dipol auf mehreren Bändern nutzbar macht. Für QRP kann hier mit dünnen Drähten (0,5 mm Kupfer) sehr leichte Bauformen herstellen.

Beispiel: [Coaxialkabel Trap Dipole](#)

Verkürzte Vertikalantenne für 40m und 20m

Siehe [QSP 04_2021](#) Seite 28

Endfed Halfwave EFHW / Endgespeiste Antenne

Sehr beliebt weil aufgrund der Bauweise auf mehreren Bändern resonant und somit schneller Bandwechsel möglich ist.

Typisch für SOTA wird zb. mit einem auf 40 m abgestimmten λ -halbe Stähler gearbeitet. Diese Antenne ist dann auch mit gutem SWR auf 20, 15 und 10m ohne Tuner nutzbar.

[Kompendium der EFHW von Frank Dörenberg N4SPP](#)

Trapped Endfed Halfwave für das 40/30/20 m Band

Siehe [QSP 03_2020](#) Seite 26

DX - L-Antenne bzw. Upper-Outer nach DK7ZB

Fürs 20/17/15/12/10 m Band kann hier mit einer nur 6m langen GFK Angelrute (Achtung kein CFK - Kohlefaser verwenden) eine leichte und DX fähige Antenne gebaut werden. Die Wanderstöcke halten den horizontalen Teil (Elevated radial) im Abstand von ca. 80 cm zum Boden.

[L-Antenne Upper-Outer nach DK7ZB](#) Für die oben beschrieben Form werden die 30m und 40 m Abschnitte der Anleitung einfach weggelassen.

9:1 Endfed Random-Wire

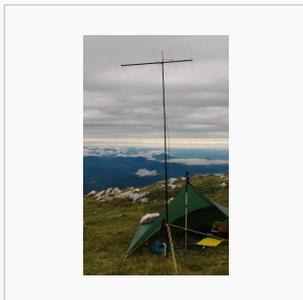
Achtung: Diese Antenne benötigt einen Autotuner !

Je nach Ringkern und Drahtlänge können durch den Tuner auch mehrere Bänder gearbeitet werden.

[40-6m Band nach EARCHI](#)

Medien in der Kategorie „SOTA/Portable Antennen“

Diese Kategorie enthält nur folgende Datei.



[4-Element-2m gebaut von OE5JFE.jpg](#) 312 × 516;
67 KB

Kategorie:SOTA/Portable Antennen: Unterschied zwischen den Versionen

Versionsgeschichte interaktiv durchsuchen
 VisuellWikitext

Version vom 8. Dezember 2021, 23:25

Uhr (Quelltext anzeigen)

OE5JFE ([Diskussion](#) | [Beiträge](#))

K (Rechtschreibfehler)

Markierung: 2017-Quelltext-Bearbeitung

[← Zum vorherigen Versionsunterschied](#)

Aktuelle Version vom 15. Februar 2022,

22:37 Uhr (Quelltext anzeigen)

OE5JFE ([Diskussion](#) | [Beiträge](#))

Markierung: 2017-Quelltext-Bearbeitung

Zeile 48:

[https://www.qsl.net/dk7zb/PVC-Yagis/PVC-details.htm Portable YAGI Bauvorschläge nach DK7ZB]

Zeile 48:

[https://www.qsl.net/dk7zb/PVC-Yagis/PVC-details.htm Portable YAGI Bauvorschläge nach DK7ZB]

+

+

====Maßbandantenne 2 m Tape-Yagi-Antenne von OE6STD ====

+

+

Auch für ARDF geeignet

+

Hintergrundinfo

+

https://www.oevsv.at/funkbetrieb/ardf/technik/

+

+

Bauanleitung

+

https://www.oevsv.at/export/shared/.content/.galleries/Projekte/OE6STD/2m-ARDF-Yagi-mit-Telekopboom-OE6STD-2R-24112017.pdf

Aktuelle Version vom 15. Februar 2022, 22:37 Uhr

Beim SOTA Betrieb sind unter anderem folgende Kriterien bei der Antennenauswahl zu beachten.

- Zuverlässigkeit / Robustheit

- Geringes Gewicht
- Resonante Antenne nötig oder ist ein Tuner (intern/extern) verfügbar
- Welche Bänder haben die Chaser zur Verfügung und führen somit eher zum Erfolg
- Welche Bänder sind auch zur Aktivierungszeit offen

In diesem Artikel/Kategorie sollen in der Praxis bereits bewährte Antennen gesammelt werden.

Inhaltsverzeichnis

1 VHF 2m	9
1.1 2m J-Antenne nach OE5AUL	9
1.2 HB9CV 2m / 70cm	9
1.3 Yagis nach DK7ZB	9
1.4 Maßbandantenne 2 m Tape-Yagi-Antenne von OE6STD	10
2 Kurzwelle	10
2.1 Dipol	10
2.2 Verkürzte Vertikalantenne für 40m und 20m	10
2.3 Endfed Halfwave EFHW / Endgespeiste Antenne	10
2.4 Trapped Endfed Halfwave für das 40/30/20 m Band	10
2.5 DX - L-Antenne bzw. Upper-Outer nach DK7ZB	10
2.5.1 9:1 Endfed Random-Wire	11

VHF 2m

Die Gummiwendel am Handfunkgerät kann hier maximal als Notlösung angesehen werden. Bei freier Sicht größerer Städte mag diese noch zum Erfolg führen aber eine $\lambda/4$ Antenne oder besser eine aufrollbare J-Pole/Slim-Jim hat hier massive Vorteile. Hier gibt es von diversen Herstellern passende Lösungen mit flexiblen Antenne oder auch als Teleskopantenne auf kleines Packmaß getrimmt. Eine Funkfreunde nehme auch 2m/70cm Antenne welche für den Mobilbetrieb am Fahrzeug gedacht sind mit auf Tour. Hier empfiehlt es sich je nach Bauform noch an ein Radial mit $\lambda/4$ anzuklemmen am Montagepunkt.

2m J-Antenne nach OE5AUL

Material:

43,0 cm 300 Ohm Paralleldraht (Ladderline)

ca. 93 cm 1,5mm² Flexible Litze

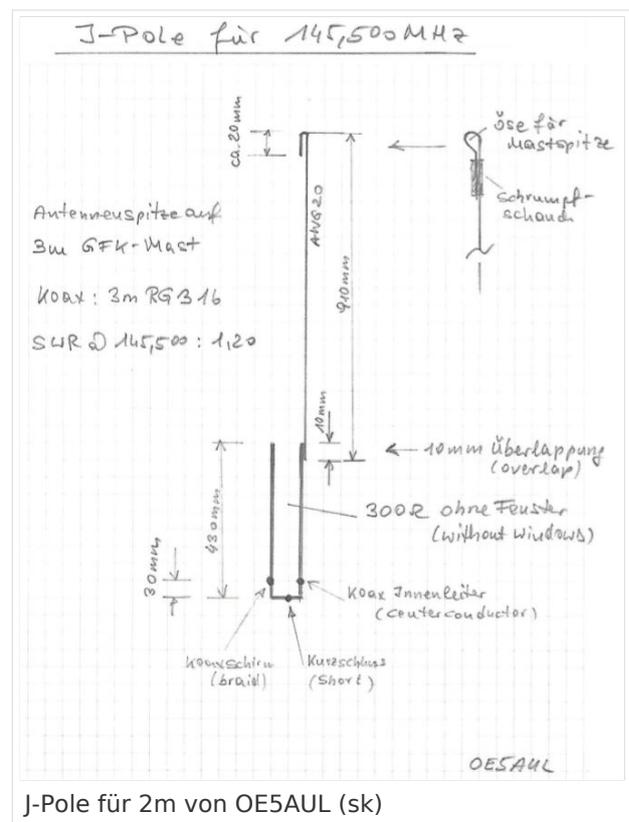
Schrumpfschlauch

Heißkleber

Kabelbinder, schwarz

3 bis 5m leichtes Koaxialkabel wie Type RG316

Werkzeug: Seitenschneider, LötKolben + Zinn



HB9CV 2m / 70cm

HB9CV Infos

Mechanisch doch etwas aufwändiger. Es gibt diese von diversen Herstellern als faltbare oder zerlegbare Bauform.

Yagis nach DK7ZB

Aus einem PVC Elektroinstallationsrohr, Schellen und Alurohren aus dem Baumarkt ist eine einfache aber effektive Yagi mit einfachen Mitteln zu bauen

Portable YAGI Bauvorschläge nach DK7ZB

Maßbandantenne 2 m Tape-Yagi-Antenne von OE6STD

Auch für ARDF geeignet Hintergrundinfo <https://www.oevsv.at/funkbetrieb/ardf/technik/>

Bauanleitung <https://www.oevsv.at/export/shared/.content/.galleries/Projekte/OE6STD/2m-ARDF-Yagi-mit-Telekopboom-OE6STD-2R-24112017.pdf>

Kurzwelle

Dipol

Klassische Antennenform aus 2 Schenkeln von $\lambda/4$ Stählern. Meist mit einem 1:1 Balun (zb FT 114-43 Ringkern) versehen um die asymmetrischer Anspeisung zu ermöglichen. Ausführungen mit Steckverbindungen um die Antenne zu verkürzen oder auch mit sogenannten Traps (also Bandpassfiltern bzw Sperrkreise) welche den Dipol auf mehreren Bändern nutzbar macht. Für QRP kann hier mit dünnen Drähten (0,5 mm Kupfer) sehr leichte Bauformen herstellen.

Beispiel: [Coaxialkabel Trap Dipole](#)

Verkürzte Vertikalantenne für 40m und 20m

Siehe [QSP 04_2021](#) Seite 28

Endfed Halfwave EFHW / Endgespeiste Antenne

Sehr beliebt weil aufgrund der Bauweise auf mehreren Bändern resonant und somit schneller Bandwechsel möglich ist.

Typisch für SOTA wird zb. mit einem auf 40 m abgestimmten λ -halbe Stähler gearbeitet. Diese Antenne ist dann auch mit gutem SWR auf 20, 15 und 10m ohne Tuner nutzbar.

[Kompendium der EFHW von Frank Dörenberg N4SPP](#)

Trapped Endfed Halfwave für das 40/30/20 m Band

Siehe [QSP 03_2020](#) Seite 26

DX - L-Antenne bzw. Upper-Outer nach DK7ZB

Fürs 20/17/15/12/10 m Band kann hier mit einer nur 6m langen GFK Angelrute (Achtung kein CFK - Kohlefaser verwenden) eine leichte und DX fähige Antenne gebaut werden. Die Wanderstöcke halten den horizontalen Teil (Elevated radial) im Abstand von ca. 80 cm zum Boden.

[L-Antenne Upper-Outer nach DK7ZB](#) Für die oben beschriebenen Form werden die 30m und 40 m Abschnitte der Anleitung einfach weggelassen.

9:1 Endfed Random-Wire

Achtung: Diese Antenne benötigt einen Autotuner !

Je nach Ringkern und Drahtlänge können durch den Tuner auch mehrere Bänder gearbeitet werden.

[40-6m Band nach EARCHI](#)

Kategorie:SOTA/Portable Antennen: Unterschied zwischen den Versionen

Versionsgeschichte interaktiv durchsuchen
 VisuellWikitext

Version vom 8. Dezember 2021, 23:25

Uhr (Quelltext anzeigen)

OE5JFE (Diskussion | Beiträge)

K (Rechtschreibfehler)

Markierung: 2017-Quelltext-Bearbeitung

← Zum vorherigen Versionsunterschied

Aktuelle Version vom 15. Februar 2022,

22:37 Uhr (Quelltext anzeigen)

OE5JFE (Diskussion | Beiträge)

Markierung: 2017-Quelltext-Bearbeitung

Zeile 48:

[https://www.qsl.net/dk7zb/PVC-Yagis/PVC-details.htm Portable YAGI Bauvorschläge nach DK7ZB]

Zeile 48:

[https://www.qsl.net/dk7zb/PVC-Yagis/PVC-details.htm Portable YAGI Bauvorschläge nach DK7ZB]

+

+

====Maßbandantenne 2 m Tape-Yagi-Antenne von OE6STD====

+

+

Auch für ARDF geeignet

+

Hintergrundinfo

+

https://www.oevsv.at/funkbetrieb/ardf/technik/

+

+

Bauanleitung

+

https://www.oevsv.at/export/shared/.content/.galleries/Projekte/OE6STD/2m-ARDF-Yagi-mit-Telekopboom-OE6STD-2R-24112017.pdf

Aktuelle Version vom 15. Februar 2022, 22:37 Uhr

Beim SOTA Betrieb sind unter anderem folgende Kriterien bei der Antennenauswahl zu beachten.

- Zuverlässigkeit / Robustheit

- Geringes Gewicht
- Resonante Antenne nötig oder ist ein Tuner (intern/extern) verfügbar
- Welche Bänder haben die Chaser zur Verfügung und führen somit eher zum Erfolg
- Welche Bänder sind auch zur Aktivierungszeit offen

In diesem Artikel/Kategorie sollen in der Praxis bereits bewährte Antennen gesammelt werden.

Inhaltsverzeichnis

1 VHF 2m	14
1.1 2m J-Antenne nach OE5AUL	14
1.2 HB9CV 2m / 70cm	14
1.3 Yagis nach DK7ZB	14
1.4 Maßbandantenne 2 m Tape-Yagi-Antenne von OE6STD	15
2 Kurzwelle	15
2.1 Dipol	15
2.2 Verkürzte Vertikalantenne für 40m und 20m	15
2.3 Endfed Halfwave EFHW / Endgespeiste Antenne	15
2.4 Trapped Endfed Halfwave für das 40/30/20 m Band	15
2.5 DX - L-Antenne bzw. Upper-Outer nach DK7ZB	15
2.5.1 9:1 Endfed Random-Wire	16

VHF 2m

Die Gummiwendel am Handfunkgerät kann hier maximal als Notlösung angesehen werden. Bei freier Sicht größerer Städte mag diese noch zum Erfolg führen aber eine $\lambda/4$ Antenne oder besser eine aufrollbare J-Pole/Slim-Jim hat hier massive Vorteile. Hier gibt es von diversen Herstellern passende Lösungen mit flexiblen Antenne oder auch als Teleskopantenne auf kleines Packmaß getrimmt. Eine Funkfreunde nehme auch 2m/70cm Antenne welche für den Mobilbetrieb am Fahrzeug gedacht sind mit auf Tour. Hier empfiehlt es sich je nach Bauform noch an ein Radial mit $\lambda/4$ anzuklemmen am Montagepunkt.

2m J-Antenne nach OE5AUL

Material:

43,0 cm 300 Ohm Paralleldraht (Ladderline)

ca. 93 cm $1,5\text{mm}^2$ Flexible Litze

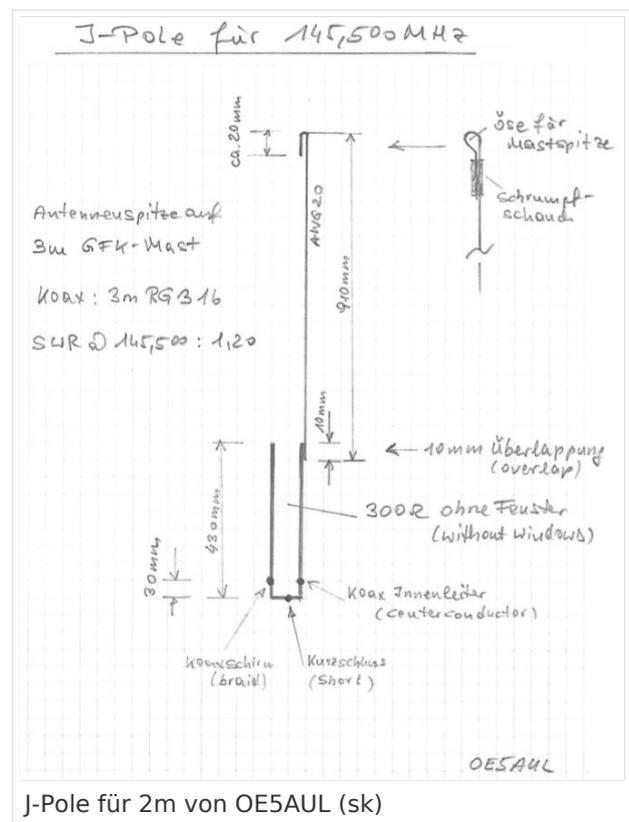
Schrumpfschlauch

Heißkleber

Kabelbinder, schwarz

3 bis 5m leichtes Koaxialkabel wie Type RG316

Werkzeug: Seitenschneider, LötKolben + Zinn



HB9CV 2m / 70cm

HB9CV Infos

Mechanisch doch etwas aufwändiger. Es gibt diese von diversen Herstellern als faltbare oder zerlegbare Bauform.

Yagis nach DK7ZB

Aus einem PVC Elektroinstallationsrohr, Schellen und Alurohren aus dem Baumarkt ist eine einfache aber effektive Yagi mit einfachen Mitteln zu bauen

Portable YAGI Bauvorschläge nach DK7ZB

Maßbandantenne 2 m Tape-Yagi-Antenne von OE6STD

Auch für ARDF geeignet Hintergrundinfo <https://www.oevsv.at/funkbetrieb/ardf/technik/>

Bauanleitung <https://www.oevsv.at/export/shared/.content/.galleries/Projekte/OE6STD/2m-ARDF-Yagi-mit-Telekopboom-OE6STD-2R-24112017.pdf>

Kurzwelle

Dipol

Klassische Antennenform aus 2 Schenkeln von $\lambda/4$ Stählern. Meist mit einem 1:1 Balun (zb FT 114-43 Ringkern) versehen um die asymmetrischer Anspeisung zu ermöglichen. Ausführungen mit Steckverbindungen um die Antenne zu verkürzen oder auch mit sogenannten Traps (also Bandpassfiltern bzw Sperrkreise) welche den Dipol auf mehreren Bändern nutzbar macht. Für QRP kann hier mit dünnen Drähten (0,5 mm Kupfer) sehr leichte Bauformen herstellen.

Beispiel: [Coaxialkabel Trap Dipole](#)

Verkürzte Vertikalantenne für 40m und 20m

Siehe [QSP 04_2021](#) Seite 28

Endfed Halfwave EFHW / Endgespeiste Antenne

Sehr beliebt weil aufgrund der Bauweise auf mehreren Bändern resonant und somit schneller Bandwechsel möglich ist.

Typisch für SOTA wird zb. mit einem auf 40 m abgestimmten λ -halbe Stahler gearbeitet. Diese Antenne ist dann auch mit gutem SWR auf 20, 15 und 10m ohne Tuner nutzbar.

[Kompendium der EFHW von Frank Dörenberg N4SPP](#)

Trapped Endfed Halfwave für das 40/30/20 m Band

Siehe [QSP 03_2020](#) Seite 26

DX - L-Antenne bzw. Upper-Outer nach DK7ZB

Fürs 20/17/15/12/10 m Band kann hier mit einer nur 6m langen GFK Angelrute (Achtung kein CFK - Kohlefaser verwenden) eine leichte und DX fähige Antenne gebaut werden. Die Wanderstöcke halten den horizontalen Teil (Elevated radial) im Abstand von ca. 80 cm zum Boden.

[L-Antenne Upper-Outer nach DK7ZB](#) Für die oben beschrieben Form werden die 30m und 40 m Abschnitte der Anleitung einfach weggelassen.

9:1 Endfed Random-Wire

Achtung: Diese Antenne benötigt einen Autotuner !

Je nach Ringkern und Drahtlänge können durch den Tuner auch mehrere Bänder gearbeitet werden.

[40-6m Band nach EARCHI](#)

Dateiversionen

Klicken Sie auf einen Zeitpunkt, um diese Version zu laden.

	Version vom	Vorschau bild	Maße	Benutzer	Kommentar
aktuell	14:37, 17. Nov. 2021		312 × 516 (670 KB)	JFE (Diskussion Beiträge)	

Sie können diese Datei nicht überschreiben.

Dateiverwendung

Keine Seiten verwenden diese Datei.

Metadaten

Diese Datei enthält weitere Informationen, die in der Regel von der Digitalkamera oder dem verwendeten Scanner stammen. Durch nachträgliche Bearbeitung der Originaldatei können einige Details verändert worden sein.

Hersteller	motorola
Modell	moto g(7) play
Belichtungsdauer	1/850 Sekunden (0,0011764705882353)
Blende	f/2
Film- oder Sensorempfindlichkeit (ISO)	50
Erfassungszeitpunkt	13:58, 8. Aug. 2021
Brennweite	3,543 mm
Geografische Breite	47° 51' 42,5" N
Geografische Länge	15° 12' 8,55" E
Höhe	1.956,531 Meter über dem Meeresspiegel
Horizontale Auflösung	72 dpi
Vertikale Auflösung	72 dpi
Software	GIMP 2.10.18
Speicherzeitpunkt	13:36, 17. Nov. 2021
Y und C Positionierung	Zentriert

Exif-Version	2.2
Digitalisierungszeitpunkt	13:58, 8. Aug. 2021
Bedeutung einzelner Komponenten	<ol style="list-style-type: none">1. Y2. Cb3. Cr4. Existiert nicht
APEX-Belichtungszeitwert	9,732
APEX-Blendenwert	2
APEX-Helligkeitswert	7,77
Belichtungsvorgabe	0
Messverfahren	Mittenzentriert
Blitz	kein Blitz, Blitz abgeschaltet
Speicherzeitpunkt (1/100 s)	968.612
Erfassungszeitpunkt (1/100 s)	968.612
Digitalisierungszeitpunkt (1/100 s)	968.612
unterstützte Flashpix-Version	1
Farbraum	sRGB
Messmethode	Ein-Chip-Farbsensor
Szenentyp	Normal
Belichtungsmodus	Automatische Belichtung
Weißabgleich	Automatisch
Digitalzoom	1
Aufnahmeart	Standard
GPS-Zeit	11:58
Geodätisches Referenzsystem	WGS-84
GPS-Datum	8. August 2021
GPS-Tag-Version	0.0.2.2

Kategorie:SOTA/Portable Antennen: Unterschied zwischen den Versionen

Versionsgeschichte interaktiv durchsuchen
 VisuellWikitext

Version vom 8. Dezember 2021, 23:25

Uhr (Quelltext anzeigen)

OE5JFE (Diskussion | Beiträge)

K (Rechtschreibfehler)

Markierung: 2017-Quelltext-Bearbeitung

← Zum vorherigen Versionsunterschied

Aktuelle Version vom 15. Februar 2022,

22:37 Uhr (Quelltext anzeigen)

OE5JFE (Diskussion | Beiträge)

Markierung: 2017-Quelltext-Bearbeitung

Zeile 48:

[https://www.qsl.net/dk7zb/PVC-Yagis/PVC-details.htm Portable YAGI Bauvorschläge nach DK7ZB]

Zeile 48:

[https://www.qsl.net/dk7zb/PVC-Yagis/PVC-details.htm Portable YAGI Bauvorschläge nach DK7ZB]

+

+

====Maßbandantenne 2 m Tape-Yagi-Antenne von OE6STD ====

+

+

Auch für ARDF geeignet

+

Hintergrundinfo

+

https://www.oevsv.at/funkbetrieb/ardf/technik/

+

+

Bauanleitung

+

https://www.oevsv.at/export/shared/.content/.galleries/Projekte/OE6STD/2m-ARDF-Yagi-mit-Telekopboom-OE6STD-2R-24112017.pdf

Aktuelle Version vom 15. Februar 2022, 22:37 Uhr

Beim SOTA Betrieb sind unter anderem folgende Kriterien bei der Antennenauswahl zu beachten.

- Zuverlässigkeit / Robustheit

- Geringes Gewicht
- Resonante Antenne nötig oder ist ein Tuner (intern/extern) verfügbar
- Welche Bänder haben die Chaser zur Verfügung und führen somit eher zum Erfolg
- Welche Bänder sind auch zur Aktivierungszeit offen

In diesem Artikel/Kategorie sollen in der Praxis bereits bewährte Antennen gesammelt werden.

Inhaltsverzeichnis

1 VHF 2m	20
1.1 2m J-Antenne nach OE5AUL	20
1.2 HB9CV 2m / 70cm	20
1.3 Yagis nach DK7ZB	20
1.4 Maßbandantenne 2 m Tape-Yagi-Antenne von OE6STD	21
2 Kurzwelle	21
2.1 Dipol	21
2.2 Verkürzte Vertikalantenne für 40m und 20m	21
2.3 Endfed Halfwave EFHW / Endgespeiste Antenne	21
2.4 Trapped Endfed Halfwave für das 40/30/20 m Band	21
2.5 DX - L-Antenne bzw. Upper-Outer nach DK7ZB	21
2.5.1 9:1 Endfed Random-Wire	22

VHF 2m

Die Gummiwendel am Handfunkgerät kann hier maximal als Notlösung angesehen werden. Bei freier Sicht größerer Städte mag diese noch zum Erfolg führen aber eine $\lambda/4$ Antenne oder besser eine aufrollbare J-Pole/Slim-Jim hat hier massive Vorteile. Hier gibt es von diversen Herstellern passende Lösungen mit flexiblen Antenne oder auch als Teleskopantenne auf kleines Packmaß getrimmt. Eine Funkfreunde nehme auch 2m/70cm Antenne welche für den Mobilbetrieb am Fahrzeug gedacht sind mit auf Tour. Hier empfiehlt es sich je nach Bauform noch an ein Radial mit $\lambda/4$ anzuklemmen am Montagepunkt.

2m J-Antenne nach OE5AUL

Material:

43,0 cm 300 Ohm Paralleldraht (Ladderline)

ca. 93 cm 1,5mm² Flexible Litze

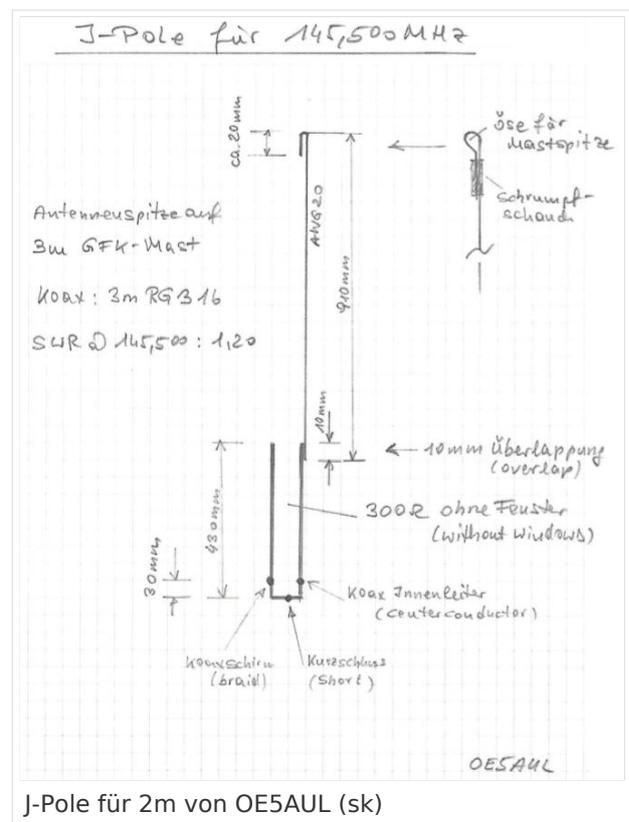
Schrumpfschlauch

Heißkleber

Kabelbinder, schwarz

3 bis 5m leichtes Koaxialkabel wie Type RG316

Werkzeug: Seitenschneider, LötKolben + Zinn



HB9CV 2m / 70cm

HB9CV Infos

Mechanisch doch etwas aufwändiger. Es gibt diese von diversen Herstellern als faltbare oder zerlegbare Bauform.

Yagis nach DK7ZB

Aus einem PVC Elektroinstallationsrohr, Schellen und Alurohren aus dem Baumarkt ist eine einfache aber effektive Yagi mit einfachen Mitteln zu bauen

Portable YAGI Bauvorschläge nach DK7ZB

Maßbandantenne 2 m Tape-Yagi-Antenne von OE6STD

Auch für ARDF geeignet Hintergrundinfo <https://www.oevsv.at/funkbetrieb/ardf/technik/>

Bauanleitung <https://www.oevsv.at/export/shared/.content/.galleries/Projekte/OE6STD/2m-ARDF-Yagi-mit-Telekopboom-OE6STD-2R-24112017.pdf>

Kurzwelle

Dipol

Klassische Antennenform aus 2 Schenkeln von $\lambda/4$ Stählern. Meist mit einem 1:1 Balun (zb FT 114-43 Ringkern) versehen um die asymmetrischer Anspeisung zu ermöglichen. Ausführungen mit Steckverbindungen um die Antenne zu verkürzen oder auch mit sogenannten Traps (also Bandpassfiltern bzw Sperrkreise) welche den Dipol auf mehreren Bändern nutzbar macht. Für QRP kann hier mit dünnen Drähten (0,5 mm Kupfer) sehr leichte Bauformen herstellen.

Beispiel: [Coaxialkabel Trap Dipole](#)

Verkürzte Vertikalantenne für 40m und 20m

Siehe [QSP 04_2021](#) Seite 28

Endfed Halfwave EFHW / Endgespeiste Antenne

Sehr beliebt weil aufgrund der Bauweise auf mehreren Bändern resonant und somit schneller Bandwechsel möglich ist.

Typisch für SOTA wird zb. mit einem auf 40 m abgestimmten λ -halbe Stahler gearbeitet. Diese Antenne ist dann auch mit gutem SWR auf 20, 15 und 10m ohne Tuner nutzbar.

[Kompendium der EFHW von Frank Dörenberg N4SPP](#)

Trapped Endfed Halfwave für das 40/30/20 m Band

Siehe [QSP 03_2020](#) Seite 26

DX - L-Antenne bzw. Upper-Outer nach DK7ZB

Fürs 20/17/15/12/10 m Band kann hier mit einer nur 6m langen GFK Angelrute (Achtung kein CFK - Kohlefaser verwenden) eine leichte und DX fähige Antenne gebaut werden. Die Wanderstöcke halten den horizontalen Teil (Elevated radial) im Abstand von ca. 80 cm zum Boden.

[L-Antenne Upper-Outer nach DK7ZB](#) Für die oben beschrieben Form werden die 30m und 40 m Abschnitte der Anleitung einfach weggelassen.

9:1 Endfed Random-Wire

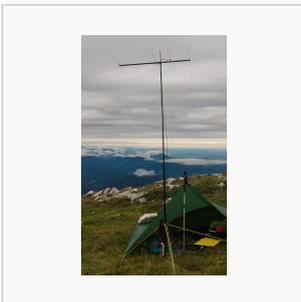
Achtung: Diese Antenne benötigt einen Autotuner !

Je nach Ringkern und Drahtlänge können durch den Tuner auch mehrere Bänder gearbeitet werden.

[40-6m Band nach EARCHI](#)

Medien in der Kategorie „SOTA/Portable Antennen“

Diese Kategorie enthält nur folgende Datei.



[4-Element-2m gebaut von OE5JFE.jpg](#) 312 × 516;
67 KB